

Mittwoch, 25. November 2015
19.30 Uhr
Mehrzweckhalle Turmatt

STANS!

Herbstgemeinde 2015

Informationen

Anträge

Entscheidungen

Budget 2016



Liebe Stanserinnen und Stanser

Herzlich willkommen zu unserer Herbst-Gemeindeversammlung.

An der Herbstgemeinde gilt es, das Budget für das kommende Jahr zu genehmigen. Die entsprechenden Informationen finden Sie in dieser Botschaft ab Seite 6. Der Gemeinderat hat der Budgetierung grösste Aufmerksamkeit und Sorgfalt geschenkt. Vor dem Hintergrund eines haushälterischen Umgangs mit den Einnahmen haben wir jede Ausgabe gründlich überlegt und hinterfragt.

Der Unterhalt des unterirdischen Rohrnetzes sowie die Erhaltung und Verbesserung der oberirdischen Wege sind ein wichtiger Bereich unserer Gemeindeaufgaben. In diesem Zusammenhang unterbreiten wir Ihnen an der diesjährigen Herbst-Gemeindeversammlung ein umfangreiches Geschäft. Die Anträge des Gemeinderates umfassen fünf Projekte, die aus baulichen und finanziellen Überlegungen sinnvollerweise mit den Erweiterungsarbeiten des Fernwärmenetzes der Heizverbund Kniri AG umgesetzt werden sollen. Wir zeigen Ihnen transparent auf, welche Arbeiten vorgesehen und welche Kosten damit verbunden sind. Ein Teilprojekt ist dabei auch die Umsetzung des immer wieder an uns gerichteten Anliegens nach besseren Gehwegen vom Altersheim Nägeligasse bis zum Dorfplatz. Die Nägeligasse ist aktuell mit dem Rollstuhl oder Rollator nur mühsam zu begehen und zu befahren.

Für Ihre Unterstützung unserer Anträge danken wir Ihnen.

Und wie immer an der Gemeindeversammlung informieren wir Sie im Überblick über die Tätigkeiten des laufenden Jahres sowie die Dienstjubiläen.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Im Anschluss an die Versammlung treffen wir uns traditionsgemäss zum Apéro und zu interessanten Gesprächen mit Ihnen.

Gemeinderat Stans

Traktanden

1.

Wahl der Stimmzähler/innen

2.

Seite 4

Einbürgerungsgesuche

- a) JAKSIC Violeta, 1990, ledig, von Kroatien, Hansmatt 3
- b) NATOLA Antonio, 1966, verheiratet, von Italien,
mit Ehefrau NATOLA-Gerlach Heike, 1970, und Kind NATOLA Teresa,
2005, ledig, beide von Deutschland, Steinersmatt 10
- c) QUNI Leonard, 1986, ledig, von Kosovo, Schmiedgasse 1a
- d) SHAKIRI Naser, 1971, verheiratet,
mit den Kindern SHAKIRI Fitore, 2004, ledig, SHAKIRI Mirjeta, 2006, ledig,
von Mazedonien, Aemättlistrasse 8

3.

Seite 6

Genehmigung der Budgets 2016

- a) Politische Gemeinde
- b) Wasserversorgung

4.

Seite 8

Festsetzung des Steuerfusses 2016 für natürliche Personen

5.

Seite 34

Anträge des Gemeinderates auf Projekt- und Kreditbewilligungen für die Einführung des Trennsystems Nägeligasse Ost, Knirigasse, St. Klara-Rain. Ersatz der Trinkwasserleitung, Erneuerung der öffentlichen Beleuchtung und Strassensanierungen sowie Verbreiterung und Anpassung Gehweg G'Stift.

- a) Bruttokredit Trennsystem CHF 1'760'000.–
 - b) Bruttokredit Wasserversorgung CHF 653'000.–
 - c) Bruttokredit Beleuchtung CHF 160'000.–
 - d) Bruttokredit Strassensanierungen CHF 475'000.–
 - e) Bruttokredit Verbreiterung und Anpassung Gehweg G'Stift CHF 37'000.–
- Die Kredite der 5 Projekte sind inklusive 8% MwSt. und auf Preisbasis September 2015 ($\pm 10\%$) berechnet.

Mit Apéro im Anschluss an die Versammlung.

Wir freuen uns, alle stimmberechtigten Einwohnerinnen und Einwohner zur Gemeindeversammlung einzuladen und erwarten eine grosse Teilnahme.

GEMEINDERAT STANS

Die Detail-Unterlagen für die zu behandelnden Geschäfte liegen bei der Gemeindeverwaltung ab Mittwoch, 4. November 2015, zur Einsichtnahme auf.

Die zusammengefassten Budgets sowie die Erläuterungen zu den Sachgeschäften werden allen Haushaltungen zugestellt.

Politische Gemeinde Stans

2. Traktandum

Einbürgerungsgesuche

JAKSIC Violeta, 1990, ledig, von Kroatien, Hansmatt 3, 6370 Stans

Violeta JAKSIC ist 1990 in Stans geboren und hat hier die obligatorische Schulzeit besucht. 2006 bis 2009 hat sie die Lehre zur Kauffrau (Profil E) inkl. Berufsmaturität bei der Handelsschule Bénédicte in Luzern absolviert. Im Sommer 2015 hat Violeta JAKSIC ihr Bachelor-Studium in Angewandte Sprachen und Vertiefung Technik-kommunikation in Winterthur erfolgreich abgeschlossen. Mittlerweile arbeitet sie seit August 2015 bei der Belimed AG in Zug.

Die Gesuchstellerin hat grosse Interessen im ganzen Bereich der Technik. Einerseits verbringt sie viel Zeit am Computer, andererseits geht sie gerne mit ihren Freunden ins Kino oder etwas essen und trinken.

Da Violeta JAKSIC ihr ganzes Leben in Stans verbracht hat, ist unser Dorf ihre Heimat.

NATOLA Antonio, 1966, verheiratet, von Italien, mit Ehefrau NATOLA-Gerlach Heike, 1970, und Kind NATOLA Teresa, 2005, ledig, beide von Deutschland, Steinermatt 10, 6370 Stans

Antonio NATOLA reiste 1995 in der Schweiz ein und ist seit 1999 in Stans wohnhaft. Die Grund- und Hauptschule hat er in der Schweiz und in Italien besucht. Anschliessend folgte eine fünfjährige Ausbildung zum Hotelfachmann. Ab 1988 hat der Gesuchsteller für ca. 23 Jahre bei der SBB gearbeitet. Anfangs 2015 hat sich Antonio NATOLA beruflich neu orientiert und arbeitet seit März 2015 bei der Migros Genossenschaft als Leiter Pos Customer Support.

Seine grosse Leidenschaft ist das Kochen. Nebenbei treibt der Gesuchsteller viel Sport um sich fit zu halten. Antonio NATOLA ist seit 1999 mit Heike NATOLA-Gerlach verheiratet.

Heike NATOLA-Gerlach zog aufgrund der Heirat mit Antonio NATOLA 1999 von Deutschland nach Stans. Ihre Schulzeit und Berufsbildung hat die Gesuchstellerin in Deutschland absolviert. Anfangs hat sie bei der High Tech Repro AG in Stans gearbeitet. Seit 2003 ist Heike NATOLA-Gerlach bei der CAG Cartonnagen AG in Stans als Polygraphin angestellt. In ihrer Freizeit walkt oder schwimmt sie und löst gerne Rätsel. 2005 wurden Heike und Antonio NATOLA Eltern.

Teresa NATOLA, geboren 2005 in Luzern, besucht zurzeit die 5. Klasse im Turmatt Schulhaus. In ihrer Freizeit geht sie ins Hip Hop, trifft sich mit Freundinnen und spielt gerne am Computer.

Für die Gesuchstellenden ist die Schweiz zur Heimat geworden und sie fühlen sich in Stans sehr wohl.

QUNI Leonard, 1986, ledig, von Kosovo, Schmiedgasse 1a, 6370 Stans

Leonard QUNI ist 1998 im Alter von zwölf Jahren in die Schweiz gekommen. Die Primarschule hat er teilweise in Kosovo und in Stans besucht. Nach seiner obligatorischen Schulzeit hat er eine Anlehre als Heizungsmonteur absolviert. Seit 2009 arbeitet der Gesuchsteller bei der Veriset AG in Root. Herr QUNI ist als Hauptrüster von Küchen und seit 2015 als Gruppenführer-Stellvertreter in seinem Team tätig.

Der Gesuchsteller verbringt seine Freizeit gerne in der Natur. Er ist sportlich aktiv, jedoch entspannt er sich auch gerne zuhause.

Leonard QUNI fühlt sich in Stans gut aufgenommen, integriert und möchte zukünftig mit der Staatsangehörigkeit in Stans beheimatet sein.

SHAKIRI Naser, 1971, verheiratet, mit den Kindern SHAKIRI Fitore, 2004, ledig, SHAKIRI Mirjeta, 2006, ledig, von Mazedonien, Aemättlistrasse 8, 6370 Stans

Naser SHAKIRI ist seit 1995 in der Schweiz wohnhaft, anfänglich in Ebikon, dann in Hergiswil und seit 2007 in Stans. Die Schule besuchte er in Mazedonien. Als der Gesuchsteller in die Schweiz kam, arbeitete er in der Baubranche. Seit 2004 ist Naser SHAKIRI Besitzer und Geschäftsführer der Top Kitt GmbH in Stans. Seine Freizeit verbringt er meist mit seiner Familie, mit wandern, schwimmen oder Tagesausflügen.

Fitore und Mirjeta SHAKIRI sind 2012 in die Schweiz eingereist. Fitore besucht zurzeit die 4. und Mirjeta die 3. Klasse. Beide Kinder gehen gerne in die Schule und haben sich gut in Stans eingelebt.

Naser SHAKIRI ist mit Ljuljzime SHAKIRI-Mustafa verheiratet. Die Ehefrau hat kein Einbürgerungsgesuch gestellt. Frau SHAKIRI-Mustafa erfüllt die Voraussetzungen für die Einbürgerung noch nicht.

Der Gesuchsteller und seine beiden Kinder haben den Lebensmittelpunkt in der Schweiz und fühlen sich in Stans sehr glücklich. Sie sind in die schweizerischen Verhältnisse gut integriert und haben einen guten Ruf.

Der Gemeinderat empfiehlt, den 4 Einbürgerungsgesuchen zuzustimmen bzw. den Gesuchstellerinnen und den Gesuchstellern das Gemeindebürgerrecht von Stans zuzusichern.

Hinweis:

Gemäss Weisungen des Regierungsrates wird eine Abstimmung über Einbürgerungsgesuche nur durchgeführt, wenn ein begründeter Antrag auf Ablehnung vorliegt.

3./4. Traktandum

Bericht und Antrag des Gemeinderates zum Budget 2016 und zur Festsetzung des Steuerfusses 2016

Das Budget sieht in der Erfolgsrechnung folgendes Ergebnis vor:

Total Aufwand	CHF 39'048'500
Total Ertrag	CHF 38'552'300
Aufwandüberschuss	CHF 496'200

Die Investitionsrechnung erwartet:

Ausgaben	CHF 2'049'000
Einnahmen	CHF 230'500
Nettoinvestitionszunahme	CHF 1'818'500

Nach Abzug der Abschreibungen von CHF 4'390'000 ergibt sich somit ein Finanzierungsüberschuss bzw. eine Schuldenabnahme von CHF 2'075'300.

Erfolgsrechnung

0110 Legislative

Im Jahr 2016 sind GR-Wahlen vorgesehen, dies ergibt einen höheren Aufwand gegenüber dem Vorjahr.

0210 Finanz- und Steuerverwaltung

Auf das Jahr 2016 führt der Kanton in den Steuerämtern das elektronische Dossier (E-Dossier) ein. Daraus ergibt sich beim Gemeindesteueramts eine Arbeitsaufwand-Reduktion und somit erfolgt ein Stellenabbau per 1. Januar 2016.

0220 Übrige allgemeine Dienste

Die Lohnsumme für das Verwaltungspersonal wächst grundsätzlich gemäss Beschluss des Landrates.

0290 Verwaltungsliegenschaften

Bei den Liegenschaften wird der notwendige Unterhalt ausgeführt. Es sind keine grösseren Anschaffungen geplant.

0291 Heizverbund Tellenmatt

Die Schamottsteine im Brennraum sind schadhaft und müssen ersetzt werden. Es wird mit Kosten von CHF 25'000 gerechnet.

1500 Feuerwehr *

Generell werden die Kosten nach der an der Frühlings-Gemeindeversammlung 2013 genehmigten Vereinbarung mit der NSV aufgeteilt. Eine grössere Anschaffung fällt durch den Ersatz von Atemschutz-Geräten mit Schnallenmaske und den passenden Helmen an.

2 Schule

Die Gesamtlohnsumme aller Lehrpersonen wurde aufgrund der aktuellen Pensen berechnet. Die Erhöhung der Gesamtlohnsumme richtet sich gemäss Beschluss des Landrates. Stellvertretungen sind separat ausgewiesen und werden mit 2,0 % der Lohnsumme budgetiert.

2110 / 2120 Kindergarten / Primarschule

Im Schuljahr 2015/2016 werden weniger Schüler unterrichtet. Daraus resultiert eine Anpassung der Anzahl Klassen und somit eine Reduktion des Lohn- und Sachaufwandes.

2130 / 2131 Orientierungsstufe / Werkschule

Auch hier verzeichnen wir abnehmende Schülerzahlen. Daraus ergibt sich neben der Reduktion des Lohn- und Sachaufwandes, auch eine Schmälerung der verrechenbaren Leistungen an andere Gemeinden.

2170 Schulliegenschaften

Für den Unterhalt der Schulanlagen werden CHF 482'000 budgetiert. Davon entfallen CHF 307'000 an den ordentlichen Unterhalt. Die restlichen Kosten werden hauptsächlich für dringende und nicht aufschiebbare Sanierungsarbeiten verwendet, z.B. für die Sanierung des Parketts im Schulsekretariat und die Beschattung der Gruppenräume im Schulhaus Tellenmatt.

2193 Schulische Sondermassnahmen

Keine Veränderungen in den Pensen der schulischen Sozialarbeit. Die Kosten werden den einzelnen Stufen zugewiesen und somit auch anteilmässig an angeschlossene Gemeinden verrechnet (Primar und ORS).

3290 Übrige Kultur

Das zur Verfügung stehende Fotomaterial von Stans ist nicht mehr auf dem aktuellen Stans und wird ergänzt.

3421 Sportanlage Eichli

Der defekte Ladewagen wird ersetzt.

4210 Ambulante Hauswirtschaft (Spitex)

Die Kosten für die Gemeinde betragen gemäss Angaben der Spitex voraussichtlich CHF 203'000, somit unverändert gegenüber dem Budget des Vorjahres.

5230 Tagesstätte der Stiftung Weidli

Der Investitionsbeitrag der Gemeinde an den Neubau der Stiftung Weidli ist gemäss Beschluss des Regierungsrates über 25 Jahre abzuschreiben.

5340 Wohnhaus Mettenweg *

Dieser Betrieb kann dank Kantonsbeiträgen selbsttragend geführt werden. Der intensivere Pflegeaufwand bildet sich in den steigenden Personalkosten ab und der Ausgleich erfolgt auf der Ertragsseite über höhere Pflegebeiträge.

5441 Jugendkultur

Das Jugendkulturhaus Senkel wird durch den Jugendanimator fachlich begleitet und unterstützt. Der Aufwand dafür wird in Rechnung gestellt.

5720 Wirtschaftliche Hilfe

Mit Ausgaben von CHF 792'000 sind die Kosten gegenüber dem Vorjahr um CHF 140'000 höher budgetiert. Das Budget basiert auf den aktuellen Quartalszahlen. Eine zuverlässige Voraussage der benötigten Mittel ist aufgrund der nicht voraussehbaren Arbeitsmarktentwicklung nicht möglich.

Der Flüchtlingspool wurde gemäss Mitteilung der Finanzdirektion Nidwalden aufgrund der derzeitigen Situation erhöht. Laut Sozialhilfegesetz (NG 761.1) Art. 28 und 50 müssen ab 1. Januar 2015 die Kosten durch die Gemeinden getragen werden.

5920 Hilfsaktionen im Inland

Das Projekt „Alter 2030“ wird im kommenden Jahr weitergeführt. Man rechnet mit Kosten von ca. CHF 50'000.

6150 Gemeindestrassen

Neben dem allgemeinen Strassenunterhalt, Schachtreinigungen und Pflege der Rabatten werden zwingende Rissvergüsse an den Strassenbelägen im ganzen Gemeindegebiet ausgeführt.

7710 Friedhof und Bestattung

Neben allgemeinen Unterhaltsarbeiten findet die letzte Sanierung-Etappe der Grabfeldmauern sowie die Gestaltung des Vorplatzes Mürgstrasse statt.

7200 Abwasserbeseitigung *

Für Unterhalts- und Sanierungsarbeiten an Leitungsnetz und Bächen sind rund CHF 250'000 geplant. Zudem sind für Projektierungen, Planungen und die Nachführung des Leitungskatasters CHF 150'000 vorgesehen. Die Entschädigung an die ARA Rotzwinkel beträgt CHF 889'100.

Zur Behebung von Mikroverunreinigungen erhebt der Bund bei den kommunalen Abwasserreinigungsanlagen ab 1. Januar 2016 einen Beitrag von neun Franken pro angeschlossene/n Einwohner/in. Der Betriebskostenbeitrag beträgt jährlich CHF 83'100. Die Betriebsgebühren ergeben CHF 1'450'000, womit im Gegensatz zu 2015 eine Entnahme aus dem Fonds zu erwarten ist.

7900 Raumordnung

Die Schwerpunkte bei den planerischen Arbeiten liegen für das Jahr 2016 bei der Umsetzung der Zonenplanung. Die bereits laufenden Planungen Verkehrskonzept, Entwicklung Gebiet Bahnhof und Siedlungsleitbild werden weitergeführt.

9100 Steuern

Für die Steuern der natürlichen Personen wird mit CHF 17,940 Mio. (Vorjahr CHF 17,998 Mio.) und für die Steuern juristischer Personen mit CHF 4,660 Mio. (Vorjahr CHF 4,660 Mio.) gerechnet. Die Berechnung der Steuern basiert auf Angaben des Kantons.

9300 Finanz- und Lastenausgleich

Aufgrund eines einmaligen kantonalen Steuerereignisses sieht die Prognose des Kantons keine Zahlung durch die Gemeinde an den Finanzkraft- und Lastenausgleich vor. Eine Auszahlung zugunsten der Gemeinde aus dem Lastenausgleich vom Kanton für den Schulbereich ergibt CHF 981'600.

9630 Liegenschaften des Finanzvermögens

Mietzinsreduktionen aufgrund des neuen Referenzzinssatzes von 1.75 % vermindern die Mieteinnahmen.

Investitionsrechnung

Folgende Ausgaben sind vorgesehen:

0290 Verwaltungsliegenschaften

Gemeindehaus Hochwasser-Objektschutz CHF 120'000

0291 Heizverbund Tellenmatt

Heizverbund Tellenmatt; Sanierung Elektrofilter CHF 160'000
Heizverbund Tellenmatt; Neuanschlüsse
und Optimierung 2016 CHF 201'000
Beiträge Dritter CHF -126'000
Nettoinvestition CHF 75'000

2170 Schulliegenschaften

Pestalozzi: TH/Hallenbad; Planung, Ersatz
Keramik/Technik CHF 80'000
Ersatz Schulzimmermobiliar CHF 76'000
Masterplan Schulliegenschaften CHF 120'000

3421 Sporthalle Eichli

Turnhalle Eichli; Ersatz Beschallungsanlage CHF 64'000

5230 Investitionsbeitrag Stiftung Weidli

Investitionsbeitrag Weidli CHF 292'000

6150 Gemeindestrassen

Trottoirverbreiterung Engelbergstrasse 35 CHF 40'000
Strassenbeleuchtungsanlagen CHF 86'000

7200 Abwasserbeseitigung *

Sanierung/Ausbau Kanalisation allgemein CHF 250'000

7410 Gewässerverbauungen

Renaturierung Vorfluter (GEP) CHF 100'000

7710 Friedhof und Bestattungen

Sanierung Friedhof CHF 179'000
Kantonsbeiträge Friedhof CHF -80'500
Nettoinvestition CHF 98'500

Dies ist ein Auszug aus der Investitionsrechnung. Zusätzliche Investitionen aus den übrigen Bereichen können der Investitionsrechnung entnommen werden.

Finanzlage

Die Steuererträge sind nicht exakt prognostizierbar, da insbesondere bei juristischen Personen die Wirtschaftslage von entscheidender Bedeutung ist. Die Steuererträge der natürlichen Personen basieren auf dem angenommenen Bevölkerungswachstum und der Teuerung.

Die Aufwandseite lässt sich deutlich exakter voraussagen. Dabei stützt sich der Gemeinderat auf die absolut notwendigen Ausgaben für die Werterhaltung unserer Anlagen und Werke. Aufgrund der angespannten Finanzlage sieht sich der Gemeinderat gezwungen, dabei auch notwendige Anpassungen an Infrastrukturen vorerst zurückzustellen.

Steuerfuss 2016

Mit Blick auf die wirtschaftlichen Indikatoren erachtet es der Gemeinderat für notwendig, den bestehenden Steuerfuss von 2,45 Einheiten bei den natürlichen Personen zu belassen.

Der Gemeinderat beantragt den Stimmberechtigten, das Budget 2016 sowie den Steuerfuss von 2,45 Einheiten für natürliche Personen für das Jahr 2016 zu genehmigen.

PS: Die mit * bezeichneten Positionen werden verursachergerecht verrechnet bzw. spezialfinanziert und belasten deshalb die allgemeine Steuerrechnung nicht.

Wie in der Gemeindeordnung vorgesehen, wird das Budget in einer verkürzten Fassung vorgelegt. Die vollständige Ausgabe kann bei der Gemeindeverwaltung eingesehen und auf Wunsch auch dort bezogen werden.

Gesamtübersicht	<i>Budget 2016</i>	<i>Budget 2015</i>	<i>Rechnung 2014</i>
Erfolgsrechnung			
Betrieblicher Aufwand	-35'597	-35'853	-37'137
Betrieblicher Ertrag	35'024	34'955	34'466
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	-573	-898	-2'671
Ergebnis aus Finanzierung	77	-115	55
Operatives Ergebnis	-496	-1'013	-2'616
Ausserordentliches Ergebnis	0	0	2'046
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	-496	-1'013	-570
Investitionsrechnung			
Investitionsausgaben	2'049	3'559	1'436
Investitionseinnahmen	231	507	159
Nettoinvestition	1'819	3'052	1'277
Geldflussrechnung			
Cash Flow aus betrieblicher Tätigkeit	3'894	3'079	2'093
Cash Drain aus Investitionstätigkeit	-1'819	-3'052	-1'277
Finanzierungsfehlbetrag (-überschuss)	2'075	26	817
Cash Flow (-Drain) aus Finanzierungstätigkeit	0	0	-190
Veränderung des Fonds "Geld"	2'075	26	627

Gestufter Erfolgsausweis		Budget 2016	Budget 2015	Rechnung 2014
		Betrag	Betrag	Betrag
	Betrieblicher Aufwand	-35'596'600.00	-35'853'200.00	-37'136'859.03
30	Personalaufwand	-19'696'400.00	-20'358'800.00	-19'858'259.50
31	Sach- und übriger Aufwand	-6'815'200.00	-6'218'900.00	-6'285'851.24
33	Abschreibungen	-4'390'000.00	-4'091'400.00	-4'404'460.22
35	Einlagen	-20'400.00	-213'300.00	-731'014.69
36	Transferaufwand	-4'674'600.00	-4'943'100.00	-5'829'312.18
37	Durchlaufende Beiträge		-27'700.00	-27'961.20
	Betrieblicher Ertrag	35'023'600.00	34'955'100.00	34'465'869.66
40	Fiskalertrag	23'000'000.00	23'028'000.00	22'083'749.30
41	Regalien und Konzessionen			1'147.40
42	Entgelte	5'615'300.00	5'567'800.00	6'620'823.09
43	Verschiedene Erträge	3'500.00	2'500.00	3'911.60
45	Entnahmen Fonds	874'900.00	274'000.00	273'242.03
46	Transferertrag	5'529'900.00	6'055'100.00	5'455'035.04
47	Durchlaufende Beiträge		27'700.00	27'961.20
	Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	-573'000.00	-898'100.00	-2'670'989.37
34	Finanzaufwand	-735'000.00	-904'200.00	-896'108.68
44	Finanzertrag	811'800.00	789'500.00	950'923.77
	Ergebnis aus Finanzierung	76'800.00	-114'700.00	54'815.09
	Operatives Ergebnis	-496'200.00	-1'012'800.00	-2'616'174.28
38	Ausserordentlicher Aufwand			1'427'022.06
48	Ausserordentlicher Ertrag			619'058.27
	Ausserordentliches Ergebnis			2'046'080.33
	Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	-496'200.00	-1'012'800.00	-570'093.95

Artengliederung		Budget 2016		Budget 2015		Rechnung 2014	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
3	Aufwand	39'048'500.00		39'496'900.00		39'266'713.60	
30	Personalaufwand	19'696'400.00		20'358'800.00		19'858'259.50	
31	Sach- und Übriger Betriebsaufwand	6'815'200.00		6'218'900.00		6'285'851.24	
33	Abschreibungen Verwaltungsvermögen	4'390'000.00		4'091'400.00		4'404'460.22	
34	Finanzaufwand	735'000.00		904'200.00		896'108.68	
35	Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	20'400.00		213'300.00		731'014.69	
36	Transferaufwand	4'674'600.00		4'943'100.00		5'829'312.18	
37	Durchlaufenden Beiträge			27'700.00		27'961.20	
38	Ausserordentlicher Aufwand					-1'427'022.06	
39	Interne Verrechnungen	2'716'900.00		2'739'500.00		2'660'767.95	
4	Ertrag		38'552'300.00		38'484'100.00		38'696'619.65
40	Fiskalertrag		23'000'000.00		23'028'000.00		22'083'749.30
41	Regalien und Konzessionen						1'147.40
42	Entgelte		5'615'300.00		5'567'800.00		6'620'823.09
43	Verschiedene Erträge		3'500.00		2'500.00		3'911.60
44	Finanzertrag		811'800.00		789'500.00		950'923.77
45	Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen		874'900.00		274'000.00		273'242.03
46	Transferertrag		5'529'900.00		6'055'100.00		5'455'035.04
47	Durchlaufende Beiträge				27'700.00		27'961.20
48	Ausserordentlicher Ertrag						619'058.27
49	Interne Verrechnungen		2'716'900.00		2'739'500.00		2'660'767.95
		39'048'500.00	38'552'300.00	39'496'900.00	38'484'100.00	39'266'713.60	38'696'619.65
	Gesamtergebnis		496'200.00		1'012'800.00		570'093.95
		39'048'500.00	39'048'500.00	39'496'900.00	39'496'900.00	39'266'713.60	39'266'713.60

Funktionale Gliederung		Budget 2016		Budget 2015		Rechnung 2014	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
0	ALLGEMEINE VERWALTUNG	5'042'900.00	1'812'400.00	5'102'500.00	2'012'900.00	4'750'493.79	2'155'265.75
	<i>Nettoergebnis</i>		<i>3'230'500.00</i>		<i>3'089'600.00</i>		<i>2'595'228.04</i>
01	Legislative und Exekutive	530'400.00	10'000.00	550'700.00	19'000.00	549'455.24	9'733.00
011	Legislative	94'700.00		79'800.00		107'809.19	155.00
012	Exekutive	435'700.00	10'000.00	470'900.00	19'000.00	441'646.05	9'578.00
02	Allgemeine Dienste	4'512'500.00	1'802'400.00	4'551'800.00	1'993'900.00	4'201'038.55	2'145'532.75
021	Finanz- und Steuerverwaltung	747'600.00	584'000.00	888'900.00	784'000.00	848'947.20	800'045.50
022	Übrige allgemeine Dienste	2'762'500.00	732'000.00	2'689'600.00	723'500.00	2'504'749.99	800'441.60
029	Verwaltungsliegenschaften	1'002'400.00	486'400.00	973'300.00	486'400.00	847'341.36	545'045.65
1	ÖFFENTLICHE ORDNUNG UND SICHERHEIT, VERTEIDIGUNG	1'629'500.00	1'591'600.00	1'330'000.00	1'308'600.00	1'233'222.65	1'215'198.70
	<i>Nettoergebnis</i>		<i>37'900.00</i>		<i>21'400.00</i>		<i>18'023.95</i>
11	Öffentliche Sicherheit	13'000.00		15'000.00		12'481.70	
112	Verkehrssicherheit	13'000.00		15'000.00		12'481.70	
14	Allgemeines Rechtswesen	24'700.00	20'000.00	19'500.00	22'000.00	22'773.00	20'309.00
140	Allgemeines Rechtswesen	24'700.00	20'000.00	19'500.00	22'000.00	22'773.00	20'309.00
15	Feuerwehr	1'492'400.00	1'492'400.00	1'187'800.00	1'187'800.00	1'079'815.50	1'079'815.50
150	Feuerwehr	1'492'400.00	1'492'400.00	1'187'800.00	1'187'800.00	1'079'815.50	1'079'815.50
16	Verteidigung	99'400.00	79'200.00	107'700.00	98'800.00	118'152.45	115'074.20
161	Militärische Verteidigung	58'400.00	48'500.00	53'500.00	48'500.00	54'820.80	42'607.80
162	Zivile Verteidigung	41'000.00	30'700.00	54'200.00	50'300.00	63'331.65	72'466.40
12							

Funktionale Gliederung		Budget 2016		Budget 2015		Rechnung 2014	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
2	BILDUNG	19'478'900.00	3'468'100.00	19'977'800.00	3'675'200.00	18'888'326.03	3'556'952.45
	<i>Nettoergebnis</i>		<i>16'010'800.00</i>		<i>16'302'600.00</i>		<i>15'331'373.58</i>
21	Obligatorische Schule	19'478'900.00	3'468'100.00	19'977'800.00	3'675'200.00	18'888'326.03	3'556'952.45
211	Eingangsstufe	1'104'000.00	4'100.00	1'100'400.00	4'100.00	1'057'244.10	7'677.30
212	Primarstufe	5'436'900.00	60'700.00	5'688'700.00	70'000.00	5'574'675.63	97'375.91
213	Oberstufe	4'292'600.00	1'225'300.00	4'531'700.00	1'512'200.00	4'594'541.48	1'380'058.54
214	Musikschulen	1'854'400.00	1'091'600.00	1'872'700.00	1'077'600.00	1'847'441.24	1'088'428.50
217	Schulliegenschaften	4'453'900.00	254'100.00	4'440'200.00	210'300.00	3'567'533.26	289'895.50
218	Tagesbetreuung	186'300.00	85'500.00	172'800.00	90'100.00	189'962.33	85'337.40
219	Übrige obligatorische Schule	2'150'800.00	746'800.00	2'171'300.00	710'900.00	2'056'927.99	608'179.30
3	KULTUR, SPORT UND FREIZEIT, KIRCHE	1'703'800.00	337'300.00	2'097'900.00	356'500.00	1'731'605.79	335'846.20
	<i>Nettoergebnis</i>		<i>1'366'500.00</i>		<i>1'741'400.00</i>		<i>1'395'759.59</i>
31	Kulturerbe	17'900.00		18'500.00		15'358.70	
312	Denkmalpflege und Heimatschutz	17'900.00		18'500.00		15'358.70	
32	Übrige Kultur	478'200.00	46'000.00	473'500.00	38'000.00	426'140.96	36'252.00
321	Bibliotheken	221'200.00	21'000.00	254'200.00	23'000.00	256'677.06	21'522.00
329	Übrige Kultur	257'000.00	25'000.00	219'300.00	15'000.00	169'463.90	14'730.00
33	Medien	97'600.00	200.00	101'700.00	200.00	91'468.95	375.00
332	Massenmedien	97'600.00	200.00	101'700.00	200.00	91'468.95	375.00
34	Sport und Freizeit	1'110'100.00	291'100.00	1'504'200.00	318'300.00	1'198'637.18	299'219.20
342	Freizeit	1'110'100.00	291'100.00	1'504'200.00	318'300.00	1'198'637.18	299'219.20

Funktionale Gliederung		Budget 2016		Budget 2015		Rechnung 2014	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
4	GESUNDHEIT	252'500.00		252'000.00		238'983.70	
	<i>Nettoergebnis</i>		<i>252'500.00</i>		<i>252'000.00</i>		<i>238'983.70</i>
42	Ambulante Hauswirtschaft	205'500.00		205'000.00		195'177.00	
421	Ambulante Hauswirtschaft	205'500.00		205'000.00		195'177.00	
43	Gesundheitsprävention	34'000.00		34'000.00		35'806.70	
433	Schulgesundheitsdienst	34'000.00		34'000.00		35'806.70	
49	Übriges Gesundheitswesen	13'000.00		13'000.00		8'000.00	
490	Übriges Gesundheitswesen	13'000.00		13'000.00		8'000.00	
5	SOZIALE SICHERHEIT	3'357'500.00	2'099'100.00	3'087'800.00	2'069'000.00	3'091'726.43	2'037'458.22
	<i>Nettoergebnis</i>		<i>1'258'400.00</i>		<i>1'018'800.00</i>		<i>1'054'268.21</i>
52	Invalidenheime	23'200.00		17'400.00			
523	Invalidenheime	23'200.00		17'400.00			
53	Alter und Hinterlassene	1'837'300.00	1'835'500.00	1'819'500.00	1'817'700.00	1'753'050.93	1'751'250.93
534	Altersheime	1'835'500.00	1'835'500.00	1'817'700.00	1'817'700.00	1'751'250.93	1'751'250.93
535	Leistungen an Alter	1'800.00		1'800.00		1'800.00	
54	Familie und Jugend	626'800.00	143'600.00	559'900.00	161'300.00	555'905.25	137'516.79
543	Alimentenbevorschussung und -inkasso	230'000.00	65'000.00	200'000.00	80'000.00	204'032.00	62'622.59
544	Jugendschutz	202'600.00	77'400.00	210'300.00	80'300.00	190'724.45	72'656.80
545	Leistungen an Familien	194'200.00	1'200.00	149'600.00	1'000.00	161'148.80	2'237.40
55	Arbeitslosigkeit	26'000.00		7'000.00		12'105.00	
559	Arbeitslosigkeit	26'000.00		7'000.00		12'105.00	

Funktionale Gliederung		Budget 2016		Budget 2015		Rechnung 2014	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
57	Sozialhilfe und Asylwesen	792'000.00	120'000.00	652'000.00	90'000.00	752'412.10	148'690.50
572	Wirtschaftliche Hilfe	792'000.00	120'000.00	652'000.00	90'000.00	752'412.10	148'690.50
59	Übrige Soziale Wohlfahrt	52'200.00		32'000.00		18'253.15	
592	Hilfsaktionen im Inland	52'200.00		32'000.00		18'253.15	
6	VERKEHR	2'091'800.00	878'200.00	1'821'700.00	725'400.00	1'564'046.63	813'368.85
	<i>Nettoergebnis</i>		<i>1'213'600.00</i>		<i>1'096'300.00</i>		<i>750'677.78</i>
61	Strassenverkehr	1'890'000.00	771'400.00	1'620'400.00	618'600.00	1'379'742.53	719'028.85
615	Gemeindestrassen	1'438'500.00	147'000.00	1'379'900.00	155'000.00	1'145'855.04	193'085.13
619	Übrige Strassen	451'500.00	624'400.00	240'500.00	463'600.00	233'887.49	525'943.72
62	Öffentlicher Verkehr	201'800.00	106'800.00	201'300.00	106'800.00	184'304.10	94'340.00
623	Agglomerationsverkehr	95'000.00		94'500.00		94'004.10	
629	Übriger öffentlicher Verkehr	106'800.00	106'800.00	106'800.00	106'800.00	90'300.00	94'340.00
7	UMWELTSCHUTZ UND RAUMORDNUNG	3'454'700.00	2'777'800.00	3'016'800.00	2'406'200.00	3'855'176.29	3'382'836.54
	<i>Nettoergebnis</i>		<i>676'900.00</i>		<i>610'600.00</i>		<i>472'339.75</i>
72	Abwasserbeseitigung	1'967'100.00	1'901'000.00	1'632'100.00	1'570'000.00	2'441'659.02	2'392'631.67
720	Abwasserbeseitigung	1'967'100.00	1'901'000.00	1'632'100.00	1'570'000.00	2'441'659.02	2'392'631.67
73	Abfallwirtschaft	769'900.00	769'900.00	720'300.00	720'300.00	881'183.57	881'183.57
730	Abfallwirtschaft	769'900.00	769'900.00	720'300.00	720'300.00	881'183.57	881'183.57
74	Verbauungen	121'400.00		136'900.00		107'139.80	6'123.40
741	Gewässerverbauungen	121'400.00		132'800.00		102'007.85	6'123.40
742	Lawinenverbauungen			4'100.00		5'131.95	

Funktionale Gliederung		Budget 2016		Budget 2015		Rechnung 2014	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
75	Arten- und Landschaftsschutz	16'000.00		16'000.00		15'125.00	
750	Arten- und Landschaftsschutz	16'000.00		16'000.00		15'125.00	
77	Übriger Umweltschutz	305'000.00	92'900.00	363'500.00	115'900.00	305'618.90	102'723.30
771	Friedhof und Bestattung	224'900.00	91'700.00	308'600.00	114'700.00	256'478.85	95'843.30
779	Übriger Umweltschutz	80'100.00	1'200.00	54'900.00	1'200.00	49'140.05	6'880.00
79	Raumordnung	275'300.00	14'000.00	148'000.00		104'450.00	174.60
790	Raumordnung	275'300.00	14'000.00	148'000.00		104'450.00	174.60
8	VOLKSWIRTSCHAFT	46'000.00		70'700.00	27'700.00	77'351.35	28'261.20
	<i>Nettoergebnis</i>		<i>46'000.00</i>		<i>43'000.00</i>		<i>49'090.15</i>
81	Landwirtschaft	2'000.00		1'000.00		2'800.30	300.00
814	Produktionsverbesserung Pflanzen	2'000.00		1'000.00		2'800.30	300.00
84	Tourismus	32'400.00		63'100.00	27'700.00	60'311.20	27'961.20
840	Tourismus	32'400.00		63'100.00	27'700.00	60'311.20	27'961.20
85	Industrie, Gewerbe, Handel	11'600.00		6'600.00		14'239.85	
850	Industrie, Gewerbe, Handel	11'600.00		6'600.00		14'239.85	
9	FINANZEN UND STEUERN	1'990'900.00	25'587'800.00	2'739'700.00	25'902'600.00	3'835'780.94	25'171'431.74
	<i>Nettoergebnis</i>	<i>23'596'900.00</i>		<i>23'162'900.00</i>		<i>21'335'650.80</i>	
91	Steuern	1'136'000.00	23'001'000.00	1'027'000.00	23'029'000.00	1'692'736.85	22'170'011.90
910	Steuern	1'136'000.00	23'001'000.00	1'027'000.00	23'029'000.00	1'692'736.85	22'170'011.90
93	Finanz- und Lastenausgleich		981'600.00	611'500.00	1'236'900.00	1'094'294.00	377'736.00
930	Finanz- und Lastenausgleich		981'600.00	611'500.00	1'236'900.00	1'094'294.00	377'736.00

Funktionale Gliederung		Budget 2016		Budget 2015		Rechnung 2014	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
95	Übrige Ertragsanteile		705'000.00		720'000.00		1'013'715.60
950	Übrige Ertragsanteile		705'000.00		720'000.00		1'013'715.60
96	Vermögens- und Schuldenverwaltung	854'900.00	900'200.00	1'101'200.00	916'700.00	1'048'750.09	1'596'360.14
961	Zinsen	742'100.00	676'600.00	976'700.00	683'300.00	990'984.34	1'304'073.19
963	Liegenschaften des Finanzvermögens	112'800.00	223'600.00	124'500.00	233'400.00	57'765.75	262'337.95
969	Übriges Finanzvermögen						29'949.00
97	Rückverteilungen						13'608.10
971	Rückverteilungen aus CO2 Abgaben						13'608.10
		39'048'500.00	38'552'300.00	39'496'900.00	38'484'100.00	39'266'713.60	38'696'619.65
Gesamtergebnis			496'200.00		1'012'800.00		570'093.95
		39'048'500.00	39'048'500.00	39'496'900.00	39'496'900.00	39'266'713.60	39'266'713.60

Funktionale Gliederung		Budget 2016		Budget 2015		Rechnung 2014	
		Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
0	ALLGEMEINE VERWALTUNG	504'000.00	126'000.00	630'300.00		503'758.01	80'000.00
	<i>Nettoinvestition</i>		<i>378'000.00</i>		<i>630'300.00</i>		<i>423'758.01</i>
02	Allgemeine Dienste	504'000.00	126'000.00	630'300.00		503'758.01	80'000.00
022	Übrige allgemeine Dienste	23'000.00		25'000.00		7'255.26	
029	Verwaltungsliegenschaften	481'000.00	126'000.00	605'300.00		496'502.75	80'000.00
1	ÖFFENTLICHE ORDNUNG UND SICHERHEIT,			240'000.00	57'000.00	364'554.85	
	<i>Nettoinvestition</i>				<i>183'000.00</i>		<i>364'554.85</i>
15	Feuerwehr			240'000.00	57'000.00	320'245.50	
150	Feuerwehr			240'000.00	57'000.00	320'245.50	
16	Verteidigung					44'309.35	
161	Militärische Verteidigung					44'309.35	
2	BILDUNG	366'000.00		546'550.00		69'968.00	
	<i>Nettoinvestition</i>		<i>366'000.00</i>		<i>546'550.00</i>		<i>69'968.00</i>
21	Obligatorische Schule	366'000.00		546'550.00		69'968.00	
217	Schulliegenschaften	276'000.00		431'550.00			
219	Übrige obligatorische Schule	90'000.00		115'000.00		69'968.00	
3	KULTUR, SPORT UND FREIZEIT, KIRCHE	124'000.00	24'000.00			5'927.55	-201.00
	<i>Nettoinvestition</i>		<i>100'000.00</i>				<i>6'128.55</i>
31	Kulturerbe	60'000.00	24'000.00			5'927.55	-201.00
312	Denkmalpflege und Heimatschutz	60'000.00	24'000.00			5'927.55	-201.00

Funktionale Gliederung		Budget 2016		Budget 2015		Rechnung 2014	
		Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
34	Sport und Freizeit	64'000.00					
342	Freizeit	64'000.00					
5	SOZIALE SICHERHEIT	292'000.00		763'000.00		108'000.00	
	<i>Nettoinvestition</i>		<i>292'000.00</i>		<i>763'000.00</i>		<i>108'000.00</i>
52	Invalidenheime	292'000.00		763'000.00		108'000.00	
523	Invalidenheime	292'000.00		763'000.00		108'000.00	
6	VERKEHR	164'000.00		784'000.00		65'282.37	
	<i>Nettoinvestition</i>		<i>164'000.00</i>		<i>784'000.00</i>		<i>65'282.37</i>
61	Strassenverkehr	164'000.00		784'000.00		65'282.37	
615	Gemeindestrassen	164'000.00		784'000.00		65'282.37	
7	UMWELTSCHUTZ UND RAUMORDNUNG	599'000.00	80'500.00	595'500.00	450'000.00	318'152.49	79'123.06
	<i>Nettoinvestition</i>		<i>518'500.00</i>		<i>145'500.00</i>		<i>239'029.43</i>
72	Abwasserbeseitigung	290'000.00		475'000.00	450'000.00	266'013.14	46'183.61
720	Abwasserbeseitigung	290'000.00		475'000.00	450'000.00	266'013.14	46'183.61
74	Verbauungen	130'000.00		65'000.00		52'139.35	32'939.45
741	Gewässerverbauungen	130'000.00		65'000.00		52'139.35	32'939.45
77	Übriger Umweltschutz	179'000.00	80'500.00	55'500.00			
771	Friedhof und Bestattung	179'000.00	80'500.00	55'500.00			
		2'049'000.00	230'500.00	3'559'350.00	507'000.00	1'435'643.27	158'922.06
	Nettoinvestition		1'818'500.00		3'052'350.00		1'276'721.21
		2'049'000.00	2'049'000.00	3'559'350.00	3'559'350.00	1'435'643.27	1'435'643.27

Stellungnahme der Finanzkommission an die Stimmberechtigten der Gemeinde Stans zum Budget 2016

Als Finanzkommission haben wir das Budget (Erfolgsrechnung und Investitionsrechnung) für das Jahr 2016 der Gemeinde Stans beurteilt.

Unsere Beurteilung erfolgte nach dem gesetzlichen Auftrag sowie dem Handbuch für Finanzkommissionen des Kantons Nidwalden.

Gemäss unserer Beurteilung entspricht das Budget den gesetzlichen Vorschriften. Die im Finanzplan angezeigte Ergebnisentwicklung der Gemeinde erachten wir weiterhin als kritisch.

Die Finanzkommission beantragt den Stimmberechtigten, das vorliegende Budget 2016 mit einem Aufwandüberschuss von CHF 496'200 zu genehmigen.

Stellungnahme der Finanzkommission zur vorgeschlagenen Festsetzung des Steuerfusses für das Jahr 2016

Die Finanzkommission empfiehlt, dem Vorschlag des Gemeinderates, den Steuerfuss unverändert zu belassen, zuzustimmen.

Stans, 23. Oktober 2015

Finanzkommission Stans

Barmettler Walter
Christen Roland
Egger Daniel
Furger Roland
Segessenmann Thomas

3./4. Traktandum

Bericht und Antrag des Gemeinderates zum Budget 2016 der Wasserversorgung Stans

Das Budget sieht in der Erfolgsrechnung folgendes Ergebnis vor:

Total Aufwand	CHF	698'400
Total Ertrag	CHF	928'000
Ertragsüberschuss	CHF	229'600

Die Investitionsrechnung erwartet:

Ausgaben	CHF	455'000
Einnahmen	CHF	0
Nettoinvestitionszunahme	CHF	455'000

Somit ergibt sich ein Finanzierungsfehlbetrag von CHF 225'400.

Erfolgsrechnung

Für den Unterhalt des Leitungsnetzes und der Reservoirs wird CHF 200'000 budgetiert, dies ist weniger als im Vorjahr (CHF 210'000). Die Nachführung der Katasterpläne wird vorangetrieben und benötigt CHF 30'000. Aufgrund der Unterhaltsarbeiten an den Reservoirs wird kurzfristig Wasser von angrenzenden Wasserversorgungen in der Höhe von CHF 9'000 bezogen.

Investitionsrechnung

Folgende Ausgaben sind vorgesehen:

Leitungserneuerung Tottikonstrasse 27 - 37	CHF	225'000
Leitungserneuerung Löwengrube	CHF	145'000
Unvorhergesehene Netzerweiterung	CHF	20'000
Unvorhergesehene Leitungserneuerung	CHF	50'000
Leitungserneuerung Gerenmühle	CHF	15'000

Alle Aufwendungen der Wasserversorgung können mit unveränderten Gebühreneinnahmen verkräftet werden.

Der Gemeinderat beantragt den Stimmberechtigten, das Budget 2016 der Wasserversorgung Stans zu genehmigen.

Das Budget wird in einer verkürzten Fassung vorgelegt. Die vollständige Ausgabe kann bei der Gemeindeverwaltung eingesehen und auf Wunsch auch dort bezogen werden.

Gesamtübersicht	<i>Budget 2016</i>	<i>Budget 2015</i>	<i>Rechnung 2014</i>
Erfolgsrechnung			
Betrieblicher Aufwand	-698	-715	-631
Betrieblicher Ertrag	913	913	1'926
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	215	198	1'296
Ergebnis aus Finanzierung	15	60	58
Operatives Ergebnis	230	258	1'354
Ausserordentliches Ergebnis	0	0	0
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	230	258	1'354
Investitionsrechnung			
Investitionsausgaben	455	782	454
Investitionseinnahmen	0	0	0
Nettoinvestition	455	782	454
Geldflussrechnung			
Cash Flow aus betrieblicher Tätigkeit	230	258	1'014
Cash Drain aus Investitionstätigkeit	-455	-782	-454
Finanzierungsfehlbetrag (-überschuss)	-225	-524	561
Cash Flow (-Drain) aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0
Veränderung des Fonds "Geld"	-225	-524	561

Gestufter Erfolgsausweis		Budget 2016	Budget 2015	Rechnung 2014
		Betrag	Betrag	Betrag
	Betrieblicher Aufwand	-698'400.00	-715'200.00	-630'726.77
30	Personalaufwand	-239'900.00	-232'300.00	-214'452.83
31	Sach- und übriger Aufwand	-369'700.00	-370'500.00	-327'396.83
33	Abschreibungen			
35	Einlagen			
36	Transferaufwand	-88'800.00	-112'400.00	-88'877.11
37	Durchlaufende Beiträge			
	Betrieblicher Ertrag	913'000.00	913'000.00	1'926'490.39
40	Fiskalertrag			
41	Regalien und Konzessionen	1'500.00	1'500.00	
42	Entgelte	906'500.00	906'500.00	1'912'320.94
43	Verschiedene Erträge	5'000.00	5'000.00	14'169.45
45	Entnahmen Fonds			
46	Transferertrag			
47	Durchlaufende Beiträge			
	Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	214'600.00	197'800.00	1'295'763.62
34	Finanzaufwand			
44	Finanzertrag	15'000.00	60'000.00	58'294.40
	Ergebnis aus Finanzierung	15'000.00	60'000.00	58'294.40
	Operatives Ergebnis	229'600.00	257'800.00	1'354'058.02
38	Ausserordentlicher Aufwand			
48	Ausserordentlicher Ertrag			
	Ausserordentliches Ergebnis			
	Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	229'600.00	257'800.00	1'354'058.02

Artengliederung		Budget 2016		Budget 2015		Rechnung 2014	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
3	Aufwand	698'400.00		715'200.00		630'726.77	
30	Personalaufwand	239'900.00		232'300.00		214'452.83	
31	Sach- und Übriger Betriebsaufwand	369'700.00		370'500.00		327'396.83	
36	Transferaufwand	88'800.00		112'400.00		88'877.11	
4	Ertrag		928'000.00		973'000.00		1'984'784.79
41	Regalien und Konzessionen		1'500.00		1'500.00		
42	Entgelte		906'500.00		906'500.00		1'912'320.94
43	Verschiedene Erträge		5'000.00		5'000.00		14'169.45
44	Finanzertrag		15'000.00		60'000.00		58'294.40
		698'400.00	928'000.00	715'200.00	973'000.00	630'726.77	1'984'784.79
	Gesamtergebnis	229'600.00		257'800.00		1'354'058.02	
		928'000.00	928'000.00	973'000.00	973'000.00	1'984'784.79	1'984'784.79

Funktionale Gliederung		Budget 2016		Budget 2015		Rechnung 2014	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
7	UMWELTSCHUTZ UND RAUMORDNUNG	698'400.00	928'000.00	715'200.00	973'000.00	630'726.77	1'984'784.79
	<i>Nettoergebnis</i>	229'600.00		257'800.00		1'354'058.02	
71	Wasserversorgung	698'400.00	928'000.00	715'200.00	973'000.00	630'726.77	1'984'784.79
710	Wasserversorgung	698'400.00	928'000.00	715'200.00	973'000.00	630'726.77	1'984'784.79
	Gesamtergebnis	698'400.00	928'000.00	715'200.00	973'000.00	630'726.77	1'984'784.79
		229'600.00		257'800.00		1'354'058.02	
		928'000.00	928'000.00	973'000.00	973'000.00	1'984'784.79	1'984'784.79

Funktionale Gliederung		Budget 2016		Budget 2015		Rechnung 2014	
		Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
7	UMWELTSCHUTZ UND RAUMORDNUNG	455'000.00		782'000.00		453'836.27	
	<i>Nettoinvestition</i>		<i>455'000.00</i>		<i>782'000.00</i>		<i>453'836.27</i>
71	Wasserversorgung	455'000.00		782'000.00		453'836.27	
710	Wasserversorgung	455'000.00		782'000.00		453'836.27	
	Nettoinvestition	455'000.00	455'000.00	782'000.00	782'000.00	453'836.27	453'836.27
		455'000.00	455'000.00	782'000.00	782'000.00	453'836.27	453'836.27

Gesamtübersicht	<i>Budget 2016</i>	<i>Budget 2015</i>	<i>Rechnung 2014</i>
Erfolgsrechnung			
Betrieblicher Aufwand	-36'185	-36'508	-37'668
Betrieblicher Ertrag	35'857	35'808	36'322
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	-328	-700	-1'345
Ergebnis aus Finanzierung	62	-55	83
Operatives Ergebnis	-267	-755	-1'262
Ausserordentliches Ergebnis	0	0	2'046
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	-267	-755	784
Investitionsrechnung			
Investitionsausgaben	2'504	4'341	1'889
Investitionseinnahmen	231	507	159
Nettoinvestition	2'274	3'834	1'731
Geldflussrechnung			
Cash Flow aus betrieblicher Tätigkeit	4'123	3'336	3'108
Cash Drain aus Investitionstätigkeit	-2'274	-3'834	-1'731
Finanzierungsfehlbetrag (-überschuss)	1'850	-498	1'377
Cash Flow (-Drain) aus Finanzierungstätigkeit	0	0	-190
Veränderung des Fonds "Geld"	1'850	-498	1'188

Gestufte Erfolgsausweis		Budget 2016	Budget 2015	Rechnung 2014
		Betrag	Betrag	Betrag
	Betrieblicher Aufwand	-36'185'000.00	-36'508'400.00	-37'667'585.80
30	Personalaufwand	-19'926'300.00	-20'581'100.00	-20'072'712.33
31	Sach- und übriger Aufwand	-7'154'900.00	-6'589'400.00	-6'583'248.07
33	Abschreibungen	-4'390'000.00	-4'091'400.00	-4'404'460.22
35	Einlagen	-20'400.00	-213'300.00	-731'014.69
36	Transferaufwand	-4'693'400.00	-5'005'500.00	-5'848'189.29
37	Durchlaufende Beiträge	0.00	-27'700.00	-27'961.20
	Betrieblicher Ertrag	35'856'600.00	35'808'100.00	36'322'360.05
40	Fiskalertrag	23'000'000.00	23'028'000.00	22'083'749.30
41	Regalien und Konzessionen	1'500.00	1'500.00	1'147.40
42	Entgelte	6'441'800.00	6'414'300.00	8'463'144.03
43	Verschiedene Erträge	8'500.00	7'500.00	18'081.05
45	Entnahmen Fonds	874'900.00	274'000.00	273'242.03
46	Transferertrag	5'529'900.00	6'055'100.00	5'455'035.04
47	Durchlaufende Beiträge	0.00	27'700.00	27'961.20
	Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	-328'400.00	-700'300.00	-1'345'225.75
34	Finanzaufwand	-720'000.00	-844'200.00	-837'916.28
44	Finanzertrag	781'800.00	789'500.00	921'025.77
	Ergebnis aus Finanzierung	61'800.00	-54'700.00	83'109.49
	Operatives Ergebnis	-266'600.00	-755'000.00	-1'262'116.26
38	Ausserordentlicher Aufwand	0.00	0.00	1'427'022.06
48	Ausserordentlicher Ertrag	0.00	0.00	619'058.27
	Ausserordentliches Ergebnis	0.00	0.00	2'046'080.33
	Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	-266'600.00	-755'000.00	783'964.07

Artengliederung	Budget 2016		Budget 2015		Rechnung 2014	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
3 Aufwand	39'621'900.00		40'092'100.00		39'739'247.97	
30 Personalaufwand	19'926'300.00		20'581'100.00		20'072'712.33	
31 Sach- und Übriger Betriebsaufwand	7'154'900.00		6'589'400.00		6'583'248.07	
33 Abschreibungen Verwaltungsvermögen	4'390'000.00		4'091'400.00		4'404'460.22	
34 Finanzaufwand	720'000.00		844'200.00		837'916.28	
35 Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	20'400.00		213'300.00		731'014.69	
36 Transferaufwand	4'693'400.00		5'005'500.00		5'848'189.29	
37 Durchlaufenden Beiträge	0.00		27'700.00		27'961.20	
38 Ausserordentlicher Aufwand	0.00		0.00		-1'427'022.06	
39 Interne Verrechnungen	2'716'900.00		2'739'500.00		2'660'767.95	
4 Ertrag		39'355'300.00		39'337'100.00		40'523'212.04
40 Fiskalertrag		23'000'000.00		23'028'000.00		22'083'749.30
41 Regalien und Konzessionen		1'500.00		1'500.00		1'147.40
42 Entgelte		6'441'800.00		6'414'300.00		8'463'144.03
43 Verschiedene Erträge		8'500.00		7'500.00		18'081.05
44 Finanzertrag		781'800.00		789'500.00		921'025.77
45 Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen		874'900.00		274'000.00		273'242.03
46 Transferertrag		5'529'900.00		6'055'100.00		5'455'035.04
47 Durchlaufende Beiträge		0.00		27'700.00		27'961.20
48 Ausserordentlicher Ertrag		0.00		0.00		619'058.27
49 Interne Verrechnungen		2'716'900.00		2'739'500.00		2'660'767.95
	39'621'900.00	39'355'300.00	40'092'100.00	39'337'100.00	39'739'247.97	40'523'212.04
Gesamtergebnis		266'600.00		755'000.00	783'964.07	
	39'621'900.00	39'621'900.00	40'092'100.00	40'092'100.00	40'523'212.04	40'523'212.04

Funktionale Gliederung		Budget 2016		Budget 2015		Rechnung 2014	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
0	ALLGEMEINE VERWALTUNG	5'042'900.00	1'702'400.00	5'102'500.00	1'952'900.00	4'750'493.79	2'075'265.75
01	Legislative und Exekutive	530'400.00	0.00	550'700.00	9'000.00	549'455.24	9'733.00
02	Allgemeine Dienste	4'512'500.00	1'702'400.00	4'551'800.00	1'943'900.00	4'201'038.55	2'065'532.75
1	ÖFFENTLICHE ORDNUNG UND SICHERHEIT, VERTEIDIGUNG	1'629'500.00	1'591'600.00	1'330'000.00	1'308'600.00	1'233'222.65	1'215'198.70
11	Öffentliche Sicherheit	13'000.00		15'000.00		12'481.70	
14	Allgemeines Rechtswesen	24'700.00	20'000.00	19'500.00	22'000.00	22'773.00	20'309.00
15	Feuerwehr	1'492'400.00	1'492'400.00	1'187'800.00	1'187'800.00	1'079'815.50	1'079'815.50
16	Verteidigung	99'400.00	79'200.00	107'700.00	98'800.00	118'152.45	115'074.20
2	BILDUNG	19'478'900.00	3'468'100.00	19'977'800.00	3'675'200.00	18'888'326.03	3'556'952.45
21	Obligatorische Schule	19'478'900.00	3'468'100.00	19'977'800.00	3'675'200.00	18'888'326.03	3'556'952.45
3	KULTUR, SPORT UND FREIZEIT, KIRCHE	1'703'800.00	337'300.00	2'097'900.00	356'500.00	1'731'605.79	335'846.20
31	Kulturerbe	17'900.00		18'500.00		15'358.70	
32	Übrige Kultur	478'200.00	46'000.00	473'500.00	38'000.00	426'140.96	36'252.00
33	Medien	97'600.00	200.00	101'700.00	200.00	91'468.95	375.00
34	Sport und Freizeit	1'110'100.00	291'100.00	1'504'200.00	318'300.00	1'198'637.18	299'219.20
4	GESUNDHEIT	252'500.00		252'000.00		238'983.70	
42	Ambulante Hauswirtschaft	205'500.00		205'000.00		195'177.00	
43	Gesundheitsprävention	34'000.00		34'000.00		35'806.70	
49	Übriges Gesundheitswesen	13'000.00		13'000.00		8'000.00	

Funktionale Gliederung	Budget 2016		Budget 2015		Rechnung 2014	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
5 SOZIALE SICHERHEIT	3'357'500.00	2'099'100.00	3'087'800.00	2'069'000.00	3'091'726.43	2'037'458.22
52 Invalidenheime	23'200.00		17'400.00			
53 Alter und Hinterlassene	1'837'300.00	1'835'500.00	1'819'500.00	1'817'700.00	1'753'050.93	1'751'250.93
54 Familie und Jugend	626'800.00	143'600.00	559'900.00	161'300.00	555'905.25	137'516.79
55 Arbeitslosigkeit	26'000.00		7'000.00		12'105.00	
57 Sozialhilfe und Asylwesen	792'000.00	120'000.00	652'000.00	90'000.00	752'412.10	148'690.50
59 Übrige Soziale Wohlfahrt	52'200.00		32'000.00		18'253.15	
6 VERKEHR	2'091'800.00	878'200.00	1'821'700.00	725'400.00	1'564'046.63	793'368.85
61 Strassenverkehr	1'890'000.00	771'400.00	1'620'400.00	618'600.00	1'379'742.53	699'028.85
62 Öffentlicher Verkehr	201'800.00	106'800.00	201'300.00	106'800.00	184'304.10	94'340.00
7 UMWELTSCHUTZ UND RAUMORDNUNG	4'043'100.00	3'690'800.00	3'672'000.00	3'319'200.00	4'385'903.06	5'309'428.93
71 Wasserversorgung	588'400.00	913'000.00	655'200.00	913'000.00	530'726.77	1'926'592.39
72 Abwasserbeseitigung	1'967'100.00	1'901'000.00	1'632'100.00	1'570'000.00	2'441'659.02	2'392'631.67
73 Abfallbeseitigung	769'900.00	769'900.00	720'300.00	720'300.00	881'183.57	881'183.57
74 Verbauungen	121'400.00		136'900.00		107'139.80	6'123.40
75 Arten- und Landschaftsschutz	16'000.00		16'000.00		15'125.00	
77 Übriger Umweltschmutz	305'000.00	92'900.00	363'500.00	115'900.00	305'618.90	102'723.30
79 Raumordnung	275'300.00	14'000.00	148'000.00		104'450.00	174.60
8 VOLKSWIRTSCHAFT	46'000.00	0.00	70'700.00	27'700.00	77'351.35	28'261.20
81 Landwirtschaft	2'000.00		1'000.00		2'800.30	300.00
84 Tourismus	32'400.00	0.00	63'100.00	27'700.00	60'311.20	27'961.20
85 Industrie, Gewerbe, Handel	11'600.00		6'600.00		14'239.85	

Funktionale Gliederung	Budget 2016		Budget 2015		Rechnung 2014	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
9 FINANZEN UND STEUERN	1'975'900.00	25'587'800.00	2'679'700.00	25'902'600.00	3'777'588.54	25'171'431.74
91 Steuern	1'136'000.00	23'001'000.00	1'027'000.00	23'029'000.00	1'692'736.85	22'170'011.90
93 Finanz- und Lastenausgleich	0.00	981'600.00	611'500.00	1'236'900.00	1'094'294.00	377'736.00
95 Übrige Ertragsanteile		705'000.00		720'000.00		1'013'715.60
96 Vermögens- und Schuldenverwaltung	839'900.00	900'200.00	1'041'200.00	916'700.00	990'557.69	1'596'360.14
97 Rückverteilungen						13'608.10
	39'621'900.00	39'355'300.00	40'092'100.00	39'337'100.00	39'739'247.97	40'523'212.04
Gesamtergebnis		266'600.00		755'000.00	783'964.07	
	39'621'900.00	39'621'900.00	40'092'100.00	40'092'100.00	40'523'212.04	40'523'212.04

Funktionale Gliederung	Budget 2016		Budget 2015		Rechnung 2014	
	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
0 ALLGEMEINE VERWALTUNG	504'000.00	126'000.00	630'300.00		503'758.01	80'000.00
02 Allgemeine Dienste	504'000.00	126'000.00	630'300.00		503'758.01	80'000.00
1 ÖFFENTLICHE ORDNUNG UND SICHERHEIT, VERTEIDIGUNG	0.00	0.00	240'000.00	57'000.00	364'554.85	
15 Feuerwehr	0.00	0.00	240'000.00	57'000.00	320'245.50	
16 Verteidigung					44'309.35	
2 BILDUNG	366'000.00		546'550.00		69'968.00	0.00
21 Obligatorische Schule	366'000.00		546'550.00		69'968.00	0.00
3 KULTUR, SPORT UND FREIZEIT, KIRCHE	124'000.00	24'000.00			5'927.55	-201.00
31 Kulturerbe	60'000.00	24'000.00			5'927.55	-201.00
34 Sport und Freizeit	64'000.00				0.00	
5 SOZIALE SICHERHEIT	292'000.00		763'000.00		108'000.00	
52 Invalidenheime	292'000.00		763'000.00		108'000.00	
6 VERKEHR	164'000.00		784'000.00		65'282.37	0.00
61 Strassenverkehr	164'000.00		784'000.00		65'282.37	0.00
7 UMWELTSCHUTZ UND RAUMORDNUNG	1'054'000.00	80'500.00	1'377'500.00	450'000.00	771'988.76	79'123.06
71 Wasserversorgung	455'000.00		782'000.00		453'836.27	
72 Abwasserbeseitigung	290'000.00		475'000.00	450'000.00	266'013.14	46'183.61
74 Verbauungen	130'000.00		65'000.00		52'139.35	32'939.45
77 Übriger Umweltschutz	179'000.00	80'500.00	55'500.00			
	2'504'000.00	230'500.00	4'341'350.00	507'000.00	1'889'479.54	158'922.06
Gesamtergebnis		2'273'500.00		3'834'350.00		1'730'557.48
	2'504'000.00	2'504'000.00	4'341'350.00	4'341'350.00	1'889'479.54	1'889'479.54

5. Traktandum

Anträge des Gemeinderates auf Projekt- und Kreditbewilligungen für die Einführung des Trennsystems Nägeligasse Ost, Knirigasse, St. Klara-Rain. Ersatz der Trinkwasserleitung, Erneuerung der öffentlichen Beleuchtung und Strassensanierungen sowie Verbreiterung und Anpassung Gehweg G'Stiff.

a) Bruttokredit Trennsystem CHF 1'760'000.-

b) Bruttokredit Wasserversorgung CHF 653'000.-

c) Bruttokredit Beleuchtung CHF 160'000.-

d) Bruttokredit Strassensanierungen CHF 475'000.-

e) Bruttokredit Verbreiterung und Anpassung Gehweg G'Stiff CHF 37'000.-

Die Kredite der 5 Projekte sind inklusive 8 % MwSt. und auf Preisbasis September 2015 (± 10 %) berechnet.

Grundlagen

Der Heizverbund Untere Kniri AG, Stans, beabsichtigt, verschiedene Gebäude der Kirchgemeinde an das Fernwärmenetz anzuschliessen. Zu diesem Zweck sind im Bereich der unteren Knirigasse und der östlichen Nägeligasse umfangreiche Werkleitungsbauten im öffentlichen Strassenbereich sowie in privaten Vorplätzen notwendig.

Um Synergien zu nutzen, sind gleichzeitig weitere anstehende Sanierungs- und Erneuerungsarbeiten bei Werkleitungen und Strassenoberflächen vorgesehen. So sollen die Knirigasse im Abschnitt Pfarrhaus bis Trafostation Kniri und der St. Klara-Rain mit einem neuen Belag versehen werden. Im Bereich der östlichen Nägeligasse ist die Erneuerung der Pflasterung geplant. Die Sicherheit und der Komfort für die Personen zu Fuss sollen im Abschnitt G'Stiff-Tor bis Gesellenhaus sowie im Bereich der Nägeligasse verbessert werden.

Vorgängig dieser Erneuerungen der Oberflächen werden umfangreiche Werkleitungsbauten vorgenommen.

- In Anlehnung an Art. 7 Abs. 2 des Bundesgesetzes über den Schutz der Gewässer vom 24. Januar 1991 sowie den Generellen Entwässerungsplan (GEP) Stans ist der Projektperimeter in ein Trennsystem zu überführen.
- Die Wasserversorgung Stans erneuert die Versorgungsleitungen und wo notwendig die Hausanschlussleitungen.
- Die öffentliche Strassenbeleuchtung wird durch eine Anlage in LED-Technologie ersetzt.
- Das Netz des Heizverbundes wird erweitert.
- Das Elektrizitätswerk Nidwalden passt das bestehende Elektrotrasse an und baut dieses teilweise aus.

Entwässerungsprojekt

Als Hauptteil des vorliegenden Gemeindeversammlungsgeschäftes kann die Einführung des Trennsystems bezeichnet werden. Der Gemeinderat hat mit Entscheid vom 9. März 2015 das Ingenieurbüro Slongo Röthlin Partner AG, Stans, beauftragt, die Einführung des Trennsystems im Gebiet Nägeligasse Ost, Knirigasse, St. Klara-Rain zu planen.

Momentan fliesst sämtliches Regenwasser der Strassenflächen und von Teilen der angrenzenden Liegenschaftsentwässerungen in die vorhandene Schmutzwasserleitung in der Kniri- und in der Nägeligasse und weiter zur Abwasserreinigungsanlage (ARA) Rotzwinkel. Die Mischung des unverschmutzten Regenabwassers mit dem anfallenden Schmutzabwasser aus Haushaltungen sowie Betrieben und dessen Zuführung zur ARA ist jedoch nicht mehr statthaft. Gestützt auf die Bundesgesetzgebung ist unverschmutztes Regenabwasser grundsätzlich mittels Versickerung in den Untergrund abzugeben. Ist dies nicht möglich, ist die Einleitung in ein Gewässer (Vorfluter) vorgeschrieben.

Im GEP der Gemeinde Stans ist vorgesehen, das Regenwasser der Gebiete Nägeligasse, Knirigasse und St. Klara-Rain separat zu fassen, einer Versickerung zuzuführen oder in einen Vorfluter abzuführen. Als Vorfluter würde sich der Dorfbach Stans anbieten. Da die bestehende Kapazität des Dorfbachs und dessen Ausbaumöglichkeit im Siedlungsgebiet beschränkt beziehungsweise sehr teuer sind, haben die Projektverantwortlichen nach einer Alternative zur Einleitung in den Dorfbach gesucht. Für die Knirigasse, den St. Klara-Rain und die östliche Nägeligasse ist nun vorgesehen, das anfallende Strassenwasser in einen zu erstellenden Filterbrunnen beim Winkelrieddenkmal in den Untergrund abzugeben. Damit eine unterirdische Versickerung zulässig ist, sind spezielle Reinigungs- und Vorbehandlungsmassnahmen für das Regenabwasser zu ergreifen.

Das Projekt sieht vor, das anfallende Regenwasser via Drosselbauwerken (Problem Steilheit, Energievernichtung), Schlammstammler, Mineralölabscheider sowie Filterschacht (Absorber) der unterirdischen Versickerungsanlage zuzuleiten.

Die Strassenentwässerung (Schächte und Rinnen) wird erneuert und an die im Strassenkörper der Knirigasse und der Nägeligasse neu zu erstellenden Regenwasserleitungen mit Nennweite 200 mm angeschlossen. Die neuen Regenwasserleitungen werden über die beschriebenen Stapel- und Reinigungsbauwerke in die unterirdische Versickerungsanlage eingeleitet. Das Regenabwasser des St. Klara-Rains wird vor Ort versickert und teilweise mittels seitlicher Natursteinrinnen in das neue Regenwassersystem der Knirigasse abgegeben.

Die gleichzeitige Sanierung der heute bereits bestehenden Schmutzwasserleitung, undichter Stellen oder nicht mehr notwendiger Seitenanschlüsse erfolgen mittels Einsatz von Rohrsanierungsrobotern oder mittels Inlinern (Kunststoffgewebe im bestehenden Rohr).

Gestützt auf den Kostenvoranschlag vom September 2015 wird mit Baukosten von CHF 1'760'000.- (inkl. 8 % MwSt.) gerechnet. Die Investitionen werden über die Rechnung der Siedlungsentwässerung (Spezialfinanzierung) abgerechnet. Die Kosten sind über die bereits vorhandenen Fondsmittel aus Anschluss- und Betriebsgebühren für die Infrastrukturerneuerung gedeckt.

Liegenschaftsentwässerungen (privat)

Die Liegenschaftsentwässerungen im Sanierungsgebiet sind im Zuge der Realisierung des Trennsystems durch die Eigentümerinnen und Eigentümer zu sanieren und zu finanzieren. Die Gemeinde leistet dazu die nötige planerische Hilfestellung. Es ist vorgesehen, das Regenwasser der privaten Liegenschaftsentwässerungen in ober- und unterirdische Versickerungsanlagen einzuleiten oder, wo dies nicht möglich ist, der neu zu erstellenden Regenabwasserleitung und Versickerungsanlage der Gemeinde zuzuführen.

Wasserversorgung

Im gesamten Baubereich werden durch die Wasserversorgung Stans die Versorgungsleitungen, Schieberanlagen und die Hausanschlussleitungen erneuert. Schieberanlagen und schadhafte Hauszuleitungen werden auch auf privatem Grund ersetzt. Während der Bauzeit wird die Versorgung der Abonnenten mittels provisorischen Hauszuleitungen und Überbrückungen sichergestellt. Dadurch können die tatsächlichen Lieferunterbrüche kurz gehalten und der Brandschutz sichergestellt werden.

Neue Versorgungsleitungen mit Durchmesser 125 mm oder 150 mm sind in der Nägeligasse (Länge = 155 Meter) und in der Knirigasse (Länge = 155 Meter) geplant.

Gestützt auf den Kostenvoranschlag vom September 2015 wird mit Baukosten von CHF 653'000.- (inkl. 8 % MwSt.) gerechnet. Die Investitionen werden über die Rechnung der Wasserversorgung (Spezialfinanzierung) abgerechnet. Die Kosten sind über die bereits vorhandenen Fondsmittel aus Anschluss- und Betriebsgebühren für die Infrastrukturerneuerung gedeckt.

Öffentliche Beleuchtung

Die Knirigasse und der zu sanierende Abschnitt des St. Klara-Rains sind heute nicht mehr mit zeitgemässen Beleuchtungskörpern ausgerüstet. Die bestehenden „Pilzleuchten“ sollen daher durch eine energieeffiziente Beleuchtung in LED-Technologie ersetzt werden. Dafür sind der Bau einer neuen Schacht- und Kabelanlage sowie die Neuplatzierung der Kandelaber notwendig. Entlang der Nägeligasse werden die historisierten Beleuchtungskörper beibehalten. Diese wurden im Rahmen des „Umbaus 2015“ der Dorfplatzbeleuchtung bereits auf LED-Technologie umgerüstet.

Gestützt auf den Kostenvoranschlag vom September 2015 wird für die Erneuerung der öffentlichen Beleuchtung an der Knirigasse und am St. Klara-Rain mit Bau- und Installationskosten von CHF 160'000.- (inkl. 8 % MwSt.) gerechnet.

Strassensanierungen

Im Projektperimeter wurden die bestehenden Belagsflächen beurteilt. Die Asphaltflächen der Knirigasse und des St. Klara-Rains weisen ein Schadenbild auf, welches auf strukturelle Mängel am Aufbau des Oberbaus (Kieskofferung, Belag) hinweist. Die Belagsflächen haben ihre Lebensdauer überschritten. Die Randabschlüsse und die vorhandenen Entwässerungsrinnen, teilweise bestehen diese aus Natursteinen, sind desolat. Das Unwetter vom 7. Juni 2015 hat insbesondere an der Knirigasse weitere Schäden hinterlassen. Die Belagsfläche aus Asphalt wurde unterspült und teilweise abgetragen. Die Kieskofferung wurde durch das Ausspülen von Feinmaterial geschwächt.

Die Nägeligasse ist ab der Einmündung in den Rathausplatz / Dorfplatz bis zur Liegenschaft Nägeligasse 2 beziehungsweise 5 mit Natursteinen belegt. Im Abschnitt Einmündung in den Rathausplatz / Dorfplatz bis und mit Einmündung Knirigasse ist eine in Sand verlegte Bogenpflasterung vorhanden. Diese weist teilweise „artfremde“ Steinmaterialien auf. Die Pflasterung hat ihre Lebenserwartung überschritten.

Im Abschnitt Einmündung Knirigasse bis Nägeligasse 2 beziehungsweise 5 wurde vor mehr als 25 Jahren eine in Mörtel verlegte Reihenpflasterung erstellt. Diese weist bereits strukturelle Mängel (Risse und Ausbrüche in der Vermörtelung, Unebenheiten) auf.

Die heutige Oberflächengestaltung (Asphalt, Naturstein) soll bei der Erneuerung übernommen werden. Neu wird für die Natursteinbereiche eine einheitliche Verlege- und Materialart gewählt. Die Natursteinbereiche werden analog der Ausgestaltung des Dorfplatzes mit einer in Sand verlegten Bogenpflasterung mit Guber-Pflastersteinen ausgestaltet. Auch werden die diversen Details wie Schächte, Randelemente und Rinnen aus dem Dorfplatzprojekt adaptiert.

Der entlang des unteren Strassenrandes der Nägeligasse geplante ca. 1 Meter breite Randstreifen aus Natursteinplatten, kombiniert mit der Strassenentwässerung, ermöglicht gehbehinderten Personen, Personen mit Rollator oder Rollstuhl, eine bequemere Nutzung des Strassenabschnittes. Dieser Abschnitt erstreckt sich von der Einmündung in den Rathausplatz / Dorfplatz bis zur Nägeligasse 2 beziehungsweise 5.

Die Kosten für die Strassenerneuerungen sind so errechnet worden, dass im Bereich der Werkleitungsgräben die Wiederinstandstellung und Erneuerung durch die einzelnen Werke übernommen werden müssen. Die restlichen Aufwendungen sind in der Position der Strassensanierung enthalten. Dies sind insbesondere die Erneuerung des St. Klara-Rains sowie die restliche Natursteinpflasterung und der erwähnte Randstreifen für Gehbehinderte in der Nägeligasse.

Gestützt auf den Kostenvoranschlag vom September 2015 wird für die Erneuerung der Strassenflächen mit Baukosten von CHF 475'000.- (inkl. 8 % MwSt.) gerechnet.

Verbreiterung und Anpassung Gehweg G'Stiff

Mit der Projektbearbeitung wurde die Verbesserung der Fusswegführung im Sanierungsbereich der Knirigasse 2 bis 10 berücksichtigt. Heute besteht in diesem Abschnitt kein Trottoir. Die Strasse wird beidseitig von Hausfassaden und Mauern gesäumt. Dieser Umstand führt immer wieder zu gefährlichen Situationen zwischen Langsamverkehr und motorisiertem Individualverkehr. Die beträchtliche Steigung der Strasse vergrössert, insbesondere im Winter, das Gefährdungspotenzial.

Eine Entfernung der östlichen Mauer entlang der Knirigasse für die Ergänzung der Gasse mit einem Trottoir fällt ausser Betracht, da aus denkmalpflegerischer Sicht der Gassencharakter nicht zerstört werden darf und das G'Stiff-Tor geschützt werden muss. Für die in einer ersten Phase favorisierte Variante einer neuen Fusswegverbindung parallel zur Gasse, hinter der Mauer im Land der Stulzen-Stiftung, konnte keine Lösung mit der Grundeigentümerschaft gefunden werden und musste deshalb fallengelassen werden. Neu beinhaltet das Projekt die Verbreiterung des bestehenden, grundbuchlich gesicherten Fussweges vom G'Stiff-Tor zum Bauernhaus G'Stiff und weiter zur Knirigasse. Der bestehende Weg soll auf der ganzen Länge neu eine Breite von mindestens 1 Meter aufweisen und mit einem Hartbelag (Sickerverbundsteine) versehen werden.

Gestützt auf den Kostenvoranschlag vom September 2015 wird für die Verbreiterung und Anpassung des Gehweges G'Stiff mit Kosten von CHF 37'000.- (inkl. 8% MwSt.) gerechnet.

Bauarbeiten durch Dritte (Finanzierung durch Dritte)

Der Heizverbund Untere Kniri AG beabsichtigt, die Liegenschaften Knirigasse 1, 2 und 3 sowie die Pfarrkirche und das Gebäude Nägeligasse 1 an das Fernheizsystem anzuschliessen. Die Planung und die Umsetzung erfolgen in Koordination mit den Bauarbeiten der Politischen Gemeinde Stans. Die Baumeisterarbeiten werden gemeinsam submittiert und gemäss Kostenteiler vergeben. Der Kostenanteil für den Heizverbund Untere Kniri AG ist nicht im Kostenvoranschlag für das Gemeindeversammlungs-geschäft enthalten.

Das Elektrizitätswerk Nidwalden (EWN) hat sich entschieden, im Rahmen der umfangreichen Werkleitungs- und Strassenbauarbeiten notwendige Erneuerungen und Ergänzungen vorzunehmen. Die Baumeisterarbeiten werden gemeinsam submittiert und gemäss Kostenteiler vergeben. Der Kostenanteil für das EWN ist nicht im Kostenvoranschlag für das Gemeindeversammlungs-geschäft enthalten.

Weitere Werkleitungseigentümer/innen, wie Swisscom und Kabelfernsehen Nidwalden AG (KFN), haben keinen Bedarf für eine gleichzeitige Erneuerung oder einen Ausbau angemeldet.

Verkehrsführung während der Baustellenzeit

Da die Platzverhältnisse im Baubereich äusserst knapp sind und sich die Bauarbeiten über mehrere Monate erstrecken werden, soll der Individualverkehr zur Kniri mittels einer Notstrasse aufrechterhalten werden. In diesem Zusammenhang wurden verschiedene Varianten geprüft. Als Bestvariante und sinnvoll zu realisierende Möglichkeit hat sich eine Verbindung ab dem St. Klara-Rain über das Land der Klostersgemeinschaft St. Klara zur Liegenschaft Knirigasse 11 ergeben. Die Notstrasse soll unmittelbar nach der Projektgenehmigung erstellt werden.

Ein besonderes Augenmerk ist auf die Sicherheitsbedürfnisse bezüglich dem Zugang zur Schulanlage Kniri zu richten. Die Projektleitung wird zusammen mit der Schulleitung und den Lehrpersonen die notwendigen Massnahmen im Detail besprechen und die Eltern orientieren.

Termine

Mit den Bauarbeiten soll unmittelbar nach der Gemeindeversammlung begonnen werden. Es wird mit einer Bauzeit von ca. sechs Monaten gerechnet. Der Einbau des Deckbelages erfolgt aus Qualitätsgründen (Setzungen im Grabenbereich) ein bis zwei Jahre später.

Der Gemeinderat beantragt den Stimmbürgerinnen und Stimmbürgern:

- a) das vorliegende Projekt und den Bruttokredit in der Höhe von CHF 1'760'000.- (inkl. 8 % MwSt.) für die Einführung des Trennsystems Nägeligasse Ost, Knirigasse, St. Klara-Rain gutzuheissen;
- b) das vorliegende Projekt und den Bruttokredit in der Höhe von CHF 653'000.- (inkl. 8 % MwSt.) für die Erneuerung und Anpassung der Wasserversorgungsanlage im Gebiet Nägeligasse Ost und Knirigasse zu genehmigen;
- c) das vorliegende Projekt und den Bruttokredit in der Höhe von CHF 160'000.- (inkl. 8 % MwSt.) für die Erneuerung der öffentlichen Beleuchtung entlang der Knirigasse und dem St. Klara-Rain zu bestätigen;
- d) das vorliegende Projekt und den Bruttokredit in der Höhe von CHF 475'000.- (inkl. 8 % MwSt.) für die Erneuerung der Strassenoberflächen im Projektperimeter zu genehmigen;
- e) das vorliegende Projekt und den Bruttokredit in der Höhe von CHF 37'000.- (inkl. 8 % MwSt.) für die Verbreiterung und Anpassung des Gehweges G'Stiff zu bestätigen.

Die 5 Projekte werden der Gemeindeversammlung in einem Traktandum, jedoch als einzelne Teilgeschäfte unterbreitet, da sie eng voneinander abhängig sind. Die Abstimmung erfolgt jeweils pro Teilgeschäft.

Plan Seite 38

Stellungnahme der Finanzkommission

Anträge des Gemeinderates auf Projekt- und Kreditbewilligungen für die Einführung des Trennsystems Nägeligasse Ost, Knirigasse, St. Klara-Rain. Ersatz der Trinkwasserleitung, Erneuerung der öffentlichen Beleuchtung und Strassensanierungen sowie Verbreiterung und Anpassung Gehweg G'Stiff.

- a) **Bruttokredit Trennsystem CHF 1'760'000.-**
- b) **Bruttokredit Wasserversorgung CHF 653'000.-**
- c) **Bruttokredit Beleuchtung CHF 160'000.-**
- d) **Bruttokredit Strassensanierung CHF 475'000.-**
- e) **Bruttokredit Verbreiterung und Anpassung Gehweg G'Stiff CHF 37'000.-**

Die Kredite der 5 Projekte sind inklusive 8 % MwSt. und auf Preisbasis September 2015 ($\pm 10\%$) berechnet.

Die Finanzkommission hat sich eingehend mit dem Projekt und den beantragten Kreditbewilligungen für die Einführung des Trennsystems Nägeligasse Ost, Knirigasse, St. Klara-Rain befasst (Ersatz der Trinkwasserleitung, Erneuerung der öffentlichen Beleuchtung und Strassensanierungen sowie Verbreiterung und Anpassung Gehweg G'Stiff).

Die finanziellen Aufwendungen und Auswirkungen sind in der Botschaft des Gemeinderates richtig und transparent aufgezeigt. Die Finanzkommission empfiehlt den Stimmbürgerinnen und Stimmbürgern, dem vorliegenden Projekt und den beantragten Kreditbewilligungen mit den Bruttokrediten lit. a – e inklusive 8 % MwSt. und auf Preisbasis September 2015 ($\pm 10\%$) zuzustimmen.

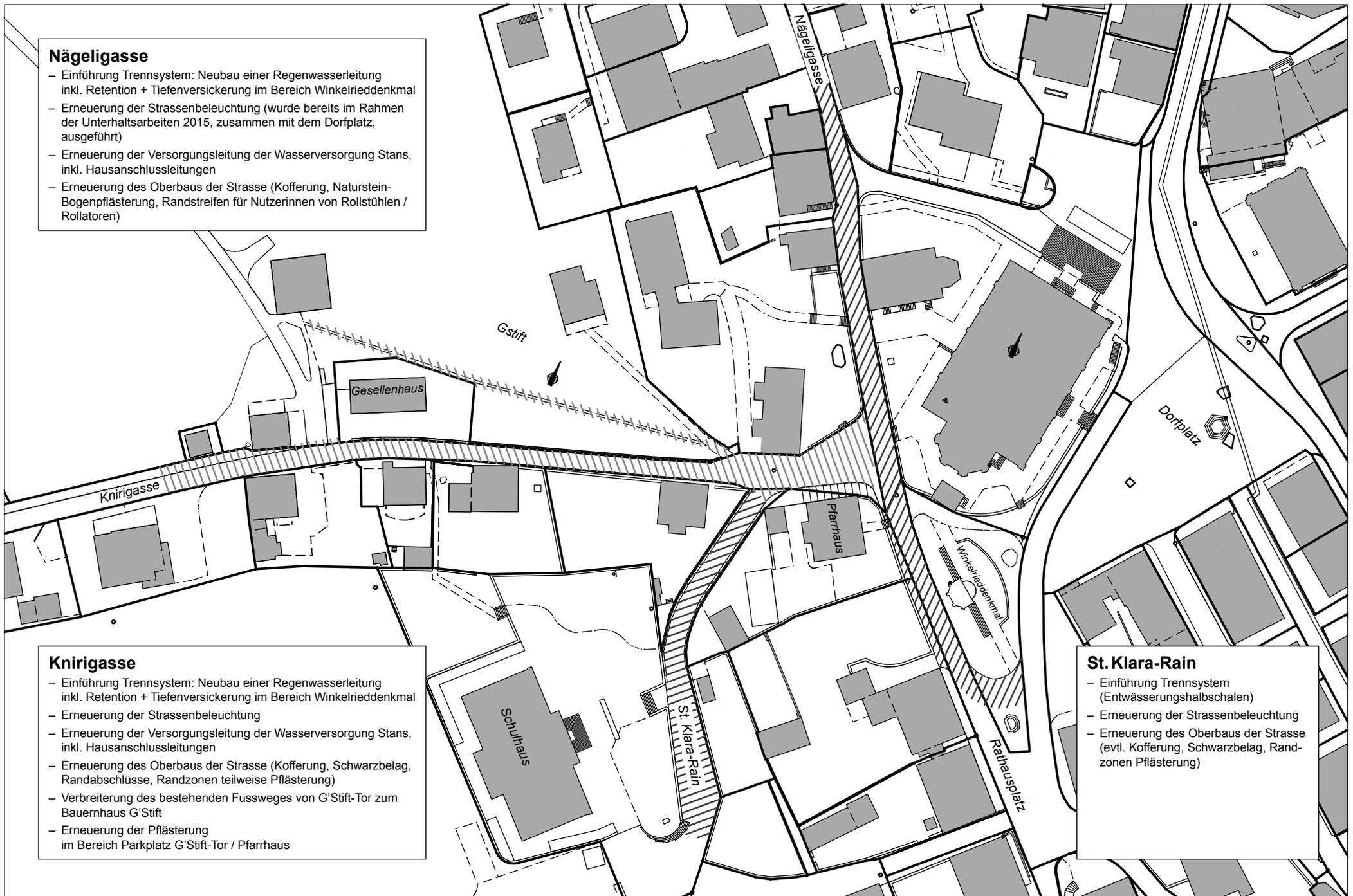
Stans, 23. Oktober 2015

FINANZKOMMISSION STANS

Barmettler Walter
Christen Roland
Furger Roland
Egger Daniel
Segessenmann Thomas

Nägelgasse

- Einführung Trennsystem: Neubau einer Regenwasserleitung inkl. Retention + Tiefenversickerung im Bereich Winkelrieddenkmal
- Erneuerung der Strassenbeleuchtung (wurde bereits im Rahmen der Unterhaltsarbeiten 2015, zusammen mit dem Dorfplatz, ausgeführt)
- Erneuerung der Versorgungsleitung der Wasserversorgung Stans, inkl. Hausanschlussleitungen
- Erneuerung des Oberbaus der Strasse (Kofferung, Naturstein-Bogenpflasterung, Randstreifen für Nutzerinnen von Rollstühlen / Rollatoren)



Knirigasse

- Einführung Trennsystem: Neubau einer Regenwasserleitung inkl. Retention + Tiefenversickerung im Bereich Winkelrieddenkmal
- Erneuerung der Strassenbeleuchtung
- Erneuerung der Versorgungsleitung der Wasserversorgung Stans, inkl. Hausanschlussleitungen
- Erneuerung des Oberbaus der Strasse (Kofferung, Schwarzbelag, Randabschlüsse, Randzonen teilweise Pflasterung)
- Verbreiterung des bestehenden Fussweges von G'Stift-Tor zum Bauernhaus G'Stift
- Erneuerung der Pflasterung im Bereich Parkplatz G'Stift-Tor / Pfarrhaus

St. Klara-Rain

- Einführung Trennsystem (Entwässerungshalbschalen)
- Erneuerung der Strassenbeleuchtung
- Erneuerung des Oberbaus der Strasse (evtl. Kofferung, Schwarzbelag, Randzonen Pflasterung)

